

	<p>Objekt: Tralles</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18291693</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Senkrecht stehende Keule, darüber das Löwenfell gelegt. Gerahmt von Efeukranz.

Rückseite: Dreiteilige Weintraube auf Weinblatt. Im l. F. außen TPA, im r. F. ein Gefäß (loutrophoros).

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.89 g; Durchmesser: 20-24 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 155-145 v. Chr.

wer

wo Aydın

Besessen wann

wer

Charles Richard Fox (1796-1873)

wo

Besessen wann

wer

James John Whittall (20.10.1819 - 03.02.1883)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Griechische Drachme
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Pflanze
- Silber
- Stadt

Literatur

- F. S. Kleiner - S. Noe, The Early Cistophoric coinage. ANS Numismatic Studies 14 (1977) 67 Nr. 10 a Taf. 23,10 (dieses Stück, Serie 22, ca. 155-145 v. Chr.).